



Holen auch Sie sich jetzt
Anteilscheine vom Solarpark Wunsiedel!



solarpark Wunsiedel GmbH & Co.KG
Hofer Straße 19 · 95632 Wunsiedel
Telefon 09232/887-0 · Telefax 09232/887-15
www.s-w-w.com · info@s-w-w.com

www.kommid.de

Energie · Vielfalt

Unsere Welt ist voller *natürlicher Energie ...*
... nutzen wir sie.



INFORMATIONSPROSPEKT

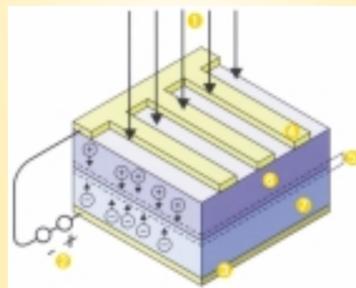
Wissenswertes über Sonnenenergie

Photovoltaik

Der Begriff „Photovoltaik“ ist zusammengesetzt aus dem griechischen Wort für Licht (photo) und dem Namen des italienischen Physikers Alessandro Volta, nach dem auch die elektrische Spannungseinheit Volt benannt ist. Photovoltaik ist also die Bezeichnung für die Umwandlung von Licht in elektrischen Strom. Das Licht, das in Strom umgewandelt wird, ist hauptsächlich Sonnenlicht. Die Umwandlung erfolgt mit Hilfe kristalliner Halbleiter wie Silizium. Denn Silizium verändert durch Licht seine atomare Struktur so, dass elektrische Ladungen zu fließen beginnen.

Was bringt die Photovoltaikanlage für die Umwelt?

Die Energieversorgung wird dezentralisiert, d. h. die Energie wird dort erzeugt, wo sie benötigt wird. Hohe Überlandverluste fallen weg. Weiterhin spart eine Photovoltaikanlage pro kW peak ca. 850 kg CO²-Immissionen im Jahr ein.



- ① Sonnenstrahlen
- ② Stromabgabe
- ③ positive Elektrode
- ④ negative Elektrode
- ⑤ Grenzschicht
- ⑥ negativ dotiertes Silizium
- ⑦ positiv dotiertes Silizium

Photovoltaikanlage Ein Bürgerprojekt

Die SWW Wunsiedel GmbH projiziert, installiert und betreibt eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von ca. 80 kWp. Bei einem jährlichen Ertrag von 865 kWh pro kWp im Raum Wunsiedel wird eine Gesamtstrommenge von 70.000 kWh im Jahr erzeugt, was einer CO₂-Ersparnis von jährlich ca. 65t entspricht. Die Solarstromanlage ist als Bürgerprojekt konzipiert, um das vielfältige solare Engagement von Privatpersonen, Kommunen und Unternehmen in einem Netzwerk zu bündeln und zusammenzuführen. Die niedrige Mindestbeteiligung von 1.000 € soll es möglichst vielen Menschen ermöglichen sich an diesem regionalen Solarstrompark als Kommanditist zu beteiligen. Für die Anleger wird eine Rendite vor Steuern von ca. 7% auf das durchschnittlich gebundene Kapital erwartet. Die Refinanzierung erfolgt durch die Vergütung des produzierten Solarstroms auf Basis des Erneuerbaren Energiegesetzes (EEG). Für Solarstromanlagen größer 30 kWp die im Jahr 2004 ans öffentliche Netz angeschlossen werden, beträgt die Vergütung je kWh 0,546 € für die Laufzeit 20 Jahre plus Inbetriebnahmejahr.



- kostenlose, zeitlich unbegrenzte und sichere Verfügbarkeit des Energierohstoffes Sonnenenergie
- erprobte Technik mit Leistungsgarantie des Modulherstellers über 20 Jahre.
- keine Freisetzung von Schadstoffen bei der Stromproduktion
- keine ungelösten Abfallprobleme, da die Solarstrommodule aus recycelfähigem Material bestehen
- Amortisation der für die Modulherstellung erforderlichen Energie bereits nach wenigen Jahren
- optimale Energiebilanz über die gesamte Betriebsdauer des Solarstromparks, da für Stromproduktion keine neue Energie zugeführt werden muss
- geringe Kosten für Unterhalt und Betrieb
- Festgeschriebene Einspeisevergütung nach EEG (54,6 Ct/kWh) = hohe Investitionssicherheit

Vorteile und Chancen Solare Stromproduktion

Wirtschaftlichkeit Nutzen für den Bürger

- Günstiger Einstieg in die PV Technik, Anteile einer Großanlage gegenüber höherer Investition bei kleinen Eigenanlagen
- Muss sich nicht um Betrieb und Reparaturen kümmern
- Braucht keine eigene Dachflächen
- Beteiligt sich an einer Kapitalanlage mit guter Rendite
- Hat ein geringes Risiko
- Umweltbewusstsein wird gestärkt

Rechenbeispiel Bürgerbeteiligung

Kommanditanteil	2000,00 €
Davon Darlehen zu 4,5%	1000,00 €
Eigenkapitaleinlage	1000,00 €
Ausschüttung in % der Eigenkapitaleinlage Inkl. Einlage	ca. 240 %
Ausschüttung in € der Eigenkapitaleinlage Inkl. Einlage	2460,68 €
Rechnerische Ausschüttung nach Int. Zinsfuß	ca. 7 %